



### Wenn das Leben zum Labyrinth wird - Hilfen für Menschen mit Demenz

Demenzkrankungen gehören zu den häufigsten Erkrankungen des Alters. Eine Demenz bedeutet mehr als nur den Verlust kognitiver Fähigkeiten. Sie betrifft das ganze Sein des Menschen: seine Wahrnehmung, sein Verhalten und sein Erleben. Die mit einer Demenz einhergehenden Veränderungen belasten zudem häufig die Beziehungen zu den Mitmenschen, auf deren Hilfe und Fürsorge der Erkrankte zunehmend angewiesen ist.

Neben allgemeinen Informationen zum Krankheitsbild der Demenz, bietet die Veranstaltung die Gelegenheit, sich anhand filmischen Materials und zahlreicher Beispiele in das Erleben demenziell erkrankter Menschen einzufühlen. Ausgehend von einem Verstehen ihrer inneren Welt und ihrer Bedürfnisse, werden grundlegende Prinzipien für einen angemessenen Umgang vorgestellt. Ein Überblick über mögliche Hilfsangebote für Menschen mit Demenz bildet den Abschluss des Tagesseminars.

#### Arbeitsschwerpunkte

- ✓ Informationen zum Krankheitsbild der Demenz
- ✓ Hilfen zur Einfühlung in das Erleben demenziell Erkrankter
- ✓ Grundprinzipien eines wertschätzenden Umgangs
- ✓ Überblick über Hilfsangebote

#### Dozent/in

##### Stuttgart:

Sandra Hermann

- Master of Science Psychologie
- Bachelor of Science Psychologie
- Entspannungstherapeutin / Entspannungspädagogin
- Sozialversicherungsfachangestellte
- Staatl. Anerkannte Wirtschaftsassistentin

##### Münster:

Matthias Janssen

- Fachaltenpfleger für Psychiatrie
- Pflegerischer Stationsleiter gerontopsychiatrische Station und Tagesklinik
- Vorstandsmitglied Alzheimer Gesellschaft Münster e.V.

#### Zielgruppe

Berufs-, Behörden- und Vereinsbetreuer/innen sowie Mitarbeiter/innen von Sozialdiensten, von Organisationen und Institutionen der Altenhilfe und -pflege und Interessierte

#### Orte

##### Stuttgart:

###### 2017:

Treffpunkt Philosophie  
Theodor-Heuss-Str. 16 (4. Stock)  
70174 Stuttgart

###### 2018:

Jugendherberge Stuttgart international  
(Raum: s. Ausschilderung)  
Haußmannstraße 27  
70188 Stuttgart

##### Münster:

Betreuer/innen-Weiterbildung  
Südstraße 7a  
48153 Münster



## Betreuer/innen-Weiterbildung

<b>Teilnahmegebühr &amp; Rabatte</b>	<a href="#">siehe Preisliste</a> <a href="#">AGB</a>
<b>Unterrichtsstunden</b>	8
<b>Termine &amp; Anmeldung</b>	siehe <a href="#">Seminarangebote</a>
<b>Dauer</b>	10:00 – 17:00 Uhr
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Lernmittel</b>	Skript als pdf-Datei - zum selbst ausdrucken - wird vor Seminarbeginn per E-Mail versandt.
<b>Kontakt</b>	Betreuer/innen-Weiterbildung Tel.: 0251 526287 Fax: 0251 526724 E-Mail: <a href="mailto:mail@betreuer-weiterbildung.de">mail@betreuer-weiterbildung.de</a> Internet: <a href="http://www.betreuer-weiterbildung.de">www.betreuer-weiterbildung.de</a>
<b>Ergänzende Seminare zum Thema:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Psychiatrische Störungsbilder im Überblick</a></li><li>• <a href="#">Die Borderline-Störung</a></li><li>• <a href="#">Umgang mit depressiven Menschen</a></li><li>• <a href="#">Umgang mit Suizidalität</a></li><li>• <a href="#">Der "schwierige" Klient</a></li><li>• <a href="#">"Die jungen Wilden" - Betreuung junger Menschen</a></li><li>• <a href="#">Betreuung junger Frauen</a></li><li>• <a href="#">Umgang mit Suchtkranken (Stoffgebundene Abhängigkeitserkrankungen)</a></li><li>• <a href="#">Freiheitsentziehende Maßnahmen und Zwangsbehandlung im Betreuungsrecht</a></li><li>• <a href="#">Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflege und Betreuung reduzieren</a></li><li>• <a href="#">Minimierung freiheitsentziehender Maßnahmen in Pflege und Betreuung</a></li><li>• <a href="#">Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege reduzieren: Doch, doch, das geht!</a></li><li>• <a href="#">Abgrenzung und Delegation von Betreueraufgaben</a></li><li>• <a href="#">Konstruktive Gesprächsführung im Betreuungsbüro und -verein</a></li><li>• <a href="#">Patienten-und Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht</a></li></ul>

